

Siedlungskammer Gimborn

Schlagwörter: [Wohnhaus](#), [Weide \(Grünland\)](#), [Obstwiese](#), [Wegkreuz](#), [Wegenetz](#), [Kirchengebäude](#), [Wiese](#), [Siedlung](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

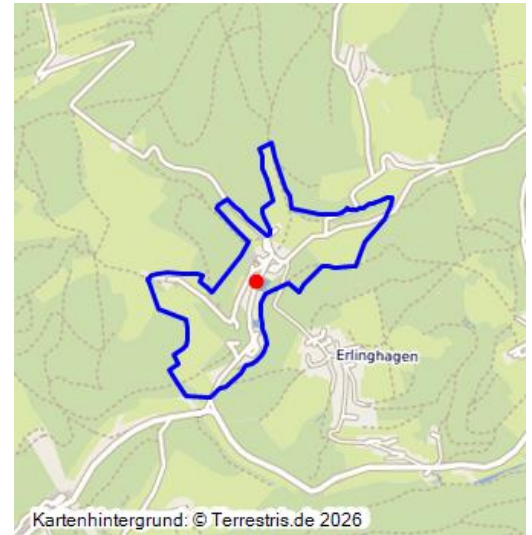
Gemeinde(n): Marienheide

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Schloss Gimborn, Schlossteich und Katholische Kirche Sankt Johannes Baptist (2008)
Fotograf/Urheber: Giesen, Ulla Anne



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Die von Wald umgebene Siedlungskammer von Gimborn besteht landschaftlich aus Offenland mit Wiesen, Obstwiesen, Gärten und Einzelbäumen, naturräumlich orientiert entlang dem Gimmerbach und dem Kümmelbach. Innerhalb der extensiven Grünlandnutzung liegt der bebaute Kern der Schlossanlage Gimborn mit Kirche und Wohngebäuden in regionaltypischer Grauwacke mit Teich und Steinbrüchen. Zugleich kreuzen sich verschiedene örtliche Straßenverbindungen. Die religiöse Prägung wird durch die katholische Kirche und einen Kreuzweg landschaftlich erkennbar. Baulich sind weiterhin die Wassermühle, der Pachthof und die Kapelle hervorzuheben.

Insgesamt bilden diese kulturlandschaftlichen Einzelelemente innerhalb der Talsituation, zusammen mit den angrenzenden Hängen eine einzigartige Struktur von besonderer Erlebniswirkung. Funktional stehen die kulturlandschaftlichen Elemente in Beziehung untereinander wie z.B. der Steinbruch mit dem Baumaterial der Gebäude, das Teichsystem mit Schloss und Mühle oder der Kreuzweg. Die Straßenführung bildet physiognomisch einen Kreuzungspunkt.

Hinweis

Das Objekt „Siedlungskammer Gimborn“ ist Element des historischen Kulturlandschaftsbereichs [Gimborn](#) (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Köln 404).

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2009)

Siedlungskammer Gimborn

Schlagwörter: [Wohnhaus](#), [Weide \(Grünland\)](#), [Obstwiese](#), [Wegkreuz](#), [Wegenetz](#), [Kirchengebäude](#), [Wiese](#), [Siedlung](#)

Ort: 51709 Marienheide - Gimborn

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung, Auswertung historischer Karten

Historischer Zeitraum: Beginn 1800

Koordinate WGS84: 51° 03 34,86 N: 7° 28 28,17 O / 51,05968°N: 7,47449°O

Koordinate UTM: 32.393.095,81 m: 5.657.568,96 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.603.413,97 m: 5.659.321,38 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Siedlungskammer Gimborn“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital.
URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-NF-20090707-0007> (Abgerufen: 22. März 2026)

Copyright © LVR

